

**Bitte um gefällige umgehende Kontinuations-Angabe!**

(Z) Mit der Ende Dezember d. J. erscheinenden Nr. 1 von 1901 beginnt der **6. Jahrgang**

# „Jugend“

## Münchener illustr. Wochenschrift für Kunst und Leben

★ ★ ★

Wir ersuchen um gefällige sofortige Angabe Ihres festen Bedarfs, damit keinerlei Störung in der Expedition der Fortsetzung eintritt.

Unter Hinweis auf die **günstigen Bezugsbedingungen:**

Preis pro Quartal 3 M. 50 Pf. ord., 2 M. 50 Pf. netto und 7/6  
(7/6 Exempl. 25 M. 50 Pf. ord., 15 M. netto)

erbitten wir auch fernerhin Ihr lebhaftes Interesse für die „Jugend“.

Verlangzetteln ist beigelegt.

München, 11. Dezember 1900.  
Leipzig

Hochachtungsvoll

G. Sirth's Verlag.

(Z) In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

### Im Vaterhaus,

Erster Theil: Im Vaterhaus . . .  
1853-1870. Jugenderinnerungen von  
Alfred Freiherrn von Berger.  
Zweiter Theil: Mein Vater und ich . . .  
1849-1870. Jugenderinnerungen von  
Dr. Wilhelm Freiherrn von Berger.

Mit dem Portrait von  
Dr. Johann Nepomuk Berger.

13 Bogen. Gr. 8°.  
Elegant ausgestattet ca. 6 M.

Baron Alfred Berger, gegenwärtig Direktor des Deutschen Schauspielhauses in Hamburg, und sein Bruder Baron Wilhelm Berger, Mitglied des österreichischen Herrenhauses, veröffentlichen in vorliegendem Buche Erinnerungen an ihren Vater Dr. Johann Nepomuk Berger, das bekannte Mitglied des österreichischen Bürger-Ministeriums Ende der sechziger Jahre. Der Band enthält interessante Schilderungen damaliger Erlebnisse, Zeiten und Persönlichkeiten und darf den besten Erscheinungen der Memoiren-Litteratur beigezählt werden.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wien, 10. Dezember 1900.

Carl Konegen,  
Verlagsconto.



(Z) **J. Neumann**

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft u. Gartenbau,  
Forst- u. Jagdwesen.  
Verlag vom Hauschatz des Wissens.  
→ Neudamm. ←

In Kürze wird herausgegeben:

### Flottenliederbuch.

Lieder- und Handbuch für Flottenfreunde.

Im Auftrage des Deutschen Flotten-Vereins herausgegeben von **Rob. Gersbach**,  
geschäftsführender Direktor des „Kaiser-Wilhelm-Dank“, Verein der Soldatenfreunde.  
Klein-Oktav 227 Seiten stark.

Einfache Ausgabe: Preis kart. 40 s ord., 30 s no.

In Partien: 10 St. je 36 s ord., 29 s bar. — 25 St. je 34 s ord., 28 s bar.  
— 50 St. je 33 s ord., 27 s bar. — 100 St. je 31 s ord., 26 s bar. — 200 St.  
und mehr je 30 s ord., 25 s bar.

Liebhaber-Ausgabe: Preis gebunden 1 M ord., 75 s netto.

In Partien: 10 St. je 95 s ord., 72 s bar. — 25 St. je 90 s ord., 70 s bar.  
— 50 St. je 85 s ord., 68 s bar. — 100 St. je 80 s ord., 65 s bar. —  
200 St. und mehr je 75 s ord., 63 s bar.

Das Buch wird namentlich bei Mitgliedern des „Flottenvereins“ und in See-  
städten stark verlangt werden; es bringt inhaltlich neben den hauptsächlichsten Vater-  
landsliedern alles, was an singbarer Poesie über Meer und Flotte vorhanden ist.  
Die ersten 20000 Exemplare des Flottenliederbuches gelangen sofort nach Erscheinen  
an die Angehörigen der deutschen Marine zur Verteilung, demgemäß wird das Buch  
in kurzer Zeit in weiteste Kreise eingeführt sein.

Die einfache Ausgabe des „Flottenliederbuches“ wird auch in größerer Anzahl  
in Kommission geliefert, die Liebhaberausgabe kann nur bar gegeben werden. Durch  
Kollportage in Kreisen der Seelente und in Gastwirtschaften der Hafenstädte u. u.  
sind leicht große Posten unterzubringen. Subskriptionslisten dafür werden gratis geliefert.

Zu Aufträgen ist Bestellzettel an gewohnter Stelle zu finden. Ich bitte um Be-  
nutzung und zeichne Hochachtungsvoll

Neudamm, im Dezember 1900.

J. Neumann.